

SC Weßling – TSV Alling 4:1 (1:0)

Zum letzten Spiel der Hinrunde empfing der SCW das Kellerkind aus Alling. Da die Weßlinger mit einem Sieg wohl den entscheidenden Schritt Richtung Nichtabstieg machen konnten, gingen sie auch entsprechend engagiert in die Partie.

Von Beginn an spielte nur der SCW, Alling versteckte sich in der eigenen Hälfte. Die Weßlinger Kicker zeigten teilweise schöne Spielzüge, blieben aber vor dem gegnerischen Tor insgesamt zu ungefährlich. Der TSV Alling wollte und konnte spielerisch nicht mithalten. Trotzdem dauerte es bis zur 25. Minute bis der SCW endlich verdient in Führung ging. Bezeichnend für die Abschlussschwäche der Weßlinger Ersten war aber, dass der Führungstreffer nach Freistoß von Filip Kriechenbauer durch ein Eigentor der Allinger fallen musste (25.). Auch danach blieb der SCW am Drücker, verpasste es aber nachzulegen.

Das schaffte man aber wenigstens zu Beginn der zweiten Halbzeit. Ein Doppelschlag durch Tony Wohlmann und Felix Hegetusch binnen weniger Minuten bedeutete die Entscheidung (48., 52.). Da der SCW in der Abwehr mit Christian Steffen, Tobi Ostermayer und Kevin Risch sehr sicher stand, kam der TSV Alling nur zu wenigen, nicht richtig zwingenden Tormöglichkeiten. Das änderte sich aber in der Schlussviertelstunde. Zwar hatte Tobi Ostermayer nach einem Freistoß in der 70. Minute noch das 4:0 markiert, danach ging aber nichts mehr beim SCW. So kam Alling noch durch einen von Johannes Urban verursachten Foulelfmeter zum 1:4 Anschlusstreffer (80.). Insgesamt war der Erfolg des SCWs aber nie gefährdet, da Alling einfach zu harmlos war. Gegen den Tabellenführer au Stockdorf wird diese Leistung aber nicht reichen.

Felix Hoffmann